Dribbler

Das aktuelle Fußball-Fachmagazin der KeWa Wachenbuchen

Außerdem in dieser Ausgabe

- KeWa-Ladies werden Deutsche Vizemeister
- KeWa Fanpakete
- Neues von der AH
- Zu guter Letzt

Ausgabe 4/2022 www.kewa-wachenbuchen.de Kostenloser Verteiler

Liebe Kewaner, liebe Sportplatzbesucher,

zum Zeitpunkt des Entstehens dieser Zeilen nach 16 Spieltagen und dem Ende der Hinrunde belegt unsere 1A den 8. Platz in der Tabelle der Kreisoberliga und die 1B den 11. Tabellenplatz in der Kreisliga A. Sicherlich haben wir uns vor der Saison etwas mehr versprochen, allerdings haben wir in beiden Mannschaften mehrere Abgänge von sehr erfahrenen Spielern zu verzeichnen, die man erstmal kompensieren muss. Dazu kommen noch unsere katastrophalen Platzverhältnisse, bei denen man mittlerweile schon von einem klaren Wettbewerbsnachteil sprechen muss!! Der Vorstand lässt nichts unversucht, um eine Besserung herbeizuführen. Allerdings liegt hier einiges leider nicht in unserer Hand.

Im Jugendbereich sind in der laufenden Saison von den Bambini bis zur B-Jugend alle Jahrgänge besetzt, allerdings ist es uns mangels Masse leider nicht möglich, eine A-Jugend zu stellen. Ein Großteil dieser Spieler nimmt daher die Möglichkeit eines Zweitspielrechtes bei der JSG Issigheim/Roßdorf wahr. Hier braucht es also 3 Vereine, um einen ausreichenden A-Jugend-Kader zusammenzustellen. Diese Tatsache zeigt, dass es nicht selbstverständlich ist, jedes Jahr eine so große Zahl an Spielern in den Seniorenbereich zu bringen, wie wir es immer wieder schaffen. Mein Dank gilt hier der JSG Issigheim/Roßdorf für die Aufnahme unserer Spieler und den Trainern Torsten Eibelshäuser und Volker Schmidt, die diese Spieler weiterhin mit betreuen.

Die von der KEWA veranstaltete Kerb hat wieder gezeigt, wie viele junge Leute in diesem Verein mitarbeiten und Verantwortung übernehmen. Das ist ein Zeichen dafür, dass wir als Verein die Jugend bestens integrieren und auf sie bauen. Dieses Vertrauen bekommt man u.a. bei solchen Veranstaltungen zurückgezahlt. Vielen Dank dafür!

Da unsere Trainer im Seniorenbereich ebenso auf die Jugend bauen, ist mir um die sportliche Zukunft nicht bange. Allerdings ist hier ein langer Atem gefragt, der sich aber auszahlen wird.

Mein besonderer Dank gilt unserem Jugendausschuss mit allen Jugendtrainer*innen und dem Hauptvorstand, der die Jugendarbeit sehr unterstützt.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg im weiteren Saisonverlauf.

Carsten Stein

Jugendleiter KeWa Wachenbuchen

FASSEL & HABERMANN NACHF.

Inh. Eric Renner

BAUDEKORATION - ANSTRICH
TAPEZIERARBEITEN - PUTZ - GERÜSTBAU

Kirchhofstr. 11, 63477 Maintal
Telefon: 0 61 81/8 34 66
Fax: 0 61 81/8 34 46

Zur sportlichen Situation

1a Trainer Marcel Smiroldo

Wahrscheinlich stellen sich einige von euch mittlerweile die Frage, woran es liegt, dass wir in der 1a, zumindest in Sachen Punkte, so eine durchwachsene Runde spielen. Mannschaft und Trainerteam geht es da ganz ähnlich, denn auch wir hatten uns sicherlich einen anderen Verlauf gewünscht. Daher möchte ich gerne meine Gedanken dazu mit euch teilen.

Zum einen glaube ich, dass unsere Erwartungshaltung einfach zu hoch war. In der Sommerpause haben wir durch die Abgänge von Colin Stein, Jan Hofmann, Manuel Maier und Felix Digel 4 Spieler verloren, die gemeinsam auf 80 Einsätze letzte Saison gekommen sind. Außerdem ist uns dadurch sehr viel Erfahrung bzw. Leadership abhandengekommen. Gerade die fehlende Erfahrung ist meiner Meinung nach diese Saison allgegenwärtig.

Einige werden jetzt zurecht sagen so jung ist unsere Mannschaft doch gar nicht mehr. Das stimmt natürlich, auch wenn die freigewordenen Plätze durch junge Spieler besetzt wurden. Wenn man sich aber vor Augen hält, dass das „beste Fußballalter“ in der Regel zw. 27 und 31 liegt, dann wird schnell deutlich, dass wir in

Fortsetzung auf Seite 6

Heizöl - preiswert, sauber und zuverlässig!

OEL-BECK

Karben

Telefon: (0 60 39) 34 04 oder 76 06

Stark in Energie: OEL-BECK.de

Partner von
travelista
powered by Lufthansa City Center

Du brauchst Urlaub?

Ich buche deinen Traumurlaub, dein Wellnesswochenende oder deinen Städtetrip! **Frag mich einfach.**

Reiseberatung Isa Bauer

Termine nach Vereinbarung!

Mobil: 0172-9612244
Email: isabelle.bauer@mytravelista.de
www.mytravelista.com/isabelle-bauer

Hartwigs
PARTYSERVICE

Ihr Partyservice und Catering für jeden Anlass in Maintal und Umgebung

- Geburtstage, Hochzeiten, Familienfeiern
- Geschäftsveranstaltungen, Weihnachtsfeiern
- Gans to go (November/Dezember)
- Grillbuffet

Hainstr. 23, 63477 Maintal-Wachenbuchen
Telefon 06181 - 98 24 69
E-Mail partyservice@hartwigs.info
www.hartwigs-partyservice.de

Stefan Zipperer

dem Bereich noch nicht besonders viele Spieler haben. Von den in dieser Saison in mehr als 6 Spielen eingesetzten Spielern sind genau 3 Spieler älter als 26. Und dabei handelt es sich um 2 Stürmer und unseren Torhüter. Gerade auf den zentralen Positionen fehlt uns eine erfahrene Achse (Innenverteidiger, 6er, 10er). Das wird auch im Vergleich zu den Spitzenmannschaften der Kreisoberliga deutlich, jede dieser Mannschaften hat zumindest im Zentrum eine Achse aus Spielern die schon 27 Jahre oder älter sind.

Das schöne ist, dass wir einen ganzen Schwung an Spielern haben, die in den kommenden 2 bzw. 3 Jahren ebenfalls in den Bereich kommen werden. Das ist unser starkes Fundament, auf dem wir aufsetzen können. Dazu kommt noch eine gan-e Reihe spannender junger Spieler. Wenn wir hier weiter gemeinsam lernen und weiter Erfahrung aufbauen, bin ich überzeugt, dass wir hier wieder schnell einige Schritte nach vorne kommen. Und wie man zumindest in dem einen oder anderen Spiel diese Saison gesehen hat, sind wir auch jetzt schon eine gute Mannschaft.

Ein zweiter Punkt der naturgemäß großen Einfluss auf unsere Leistungen hat, sind die Platzverhältnisse. Ein Thema über welches wahrscheinlich jeder von uns schon mal gesprochen hat und ich daher hier gar nicht viel dazu schreiben möchte. Aber wenn man ein komplettes Jahr schlechte bis katastrophale Platzverhältnisse hat, dann leiden die Trainingsqualität und daraus resultierend auch die Leistungen in den Spielen. Es ist klar, dass man mit 2 Rasenplätzen im Vergleich zu einem Kunstrasenplatz 2-3 Monate schlechtere Bedingungen hat, das kann man zumindest teilweise auffangen. Wenn es aber ein ganzes Jahr ist, dann wird es auf Dauer schwierig.

Ich weiß, dass der Vorstand hier alles in seiner Macht Stehende tut, um die Situation zu verbessern und hoffe, dass wir im kommenden Jahr zumindest wieder dahin kommen, dass wir von April bis Oktober ordentlich trainieren können.

Zum Abschluss möchte ich euch allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2023 wünschen! Ich freue mich darauf, euch alle im Jahr 2023 wieder auf dem KeWa Sportplatz zu treffen!

Euer Marcel

1b Trainer Jürgen Sauer

Hallo zusammen,

die Vorrunde ist gespielt und nach anfänglichen Schwierigkeiten haben wir uns et-was eingespielt und die nötigen Punkte eingefahren um unserem Ziel, den Klasseerhalt, ein großes Stück näher zu kommen. Unsere Vorgabe war klar definiert, 9 Punkte aus den letzten 4 Spielen. Das haben die Jungs super umgesetzt und mit einem 6:1 Sieg im letzten Vorrundenspiel beim letztjährigen Kreisoberligisten Oberdorfelden die Aufgabe erledigt. Durch eine im Durchschnitt wirklich ordentliche Trainingsbeteiligung konnten wir uns stetig steigern und uns so langsam Richtung Tabellenmitte bewegen.

Über die Platz- und damit die Trainingsbedingungen möchte ich hier lieber kein Wort verlieren. Bei jedem Heimspiel kann man das ganze Ausmaß sehen und sich gerne seine eigene Meinung dazu bilden. Ich möchte aber ausdrücklich alle Jungs loben, die sich trotzdem jeden Dienstag und Donnerstag dieser Challenge stellen.

Unser letztes Spiel für dieses Kalenderjahr ´22 ist für den 11.12. angesetzt, sollte das Wetter die übrigen Spiele noch zulassen, werden wir versuchen an unsere Leistungen anzuknüpfen um unser Punktekonto noch etwas aufzustocken. Ende Januar werden wir dann in die Wintervorbereitung starten um bestmöglich die Restrunde bestreiten zu können.

Ich wünsche uns allen eine schöne gemeinsame Weihnachtsfeier, eine ruhige Weihnachtszeit und jede Menge Gesundheit im neuen Jahr, um gemeinsam weiter auf eine hoffentlich erfolgreiche Punktejagd zu gehen.

KEWA… BLAU WEIß …

Euer Jürgen

Restaurant Dubrownik

KEWA-Ladies werden Deutscher Vizemeister beim DFB Ü-35-Cup in Berlin

Ein Bericht von Rebecca Lautenschläger

Nach dem überraschenden Gewinn der Süddeutschen Meisterschaften im Juli und zahlreichen Vorbereitungen, begann unsere Reise nach Berlin zum DFB Ü-35-Cup am 23.09.2022. Bereits morgens um 5.00 Uhr brachen wir mit unseren KEWA Anhängern auf. Im Bus herrschte trotz der frühen Stunde bereits eine tolle Stimmung mit den ersten Hymnen, die angestimmt wurden, dem Kauf unseres Maskottchens Cordula Blau-Weiß (Danke Pille) an der Raststätte und einem ausgiebigen Frühstück. In Berlin angekommen, haben wir erstmal mit unserem Bus eine Sightseeing Tour an der Siegessäule, dem Schloss Bellevue und dem Reichstag vorbei zum Brandenburger Tor gemacht.

Dort stimmten wir uns mit Bildern auf den mitgebrachten Fahnen und Schals sowie einem kleinen Zwischenstopp an einem Bierwagen bei herrlichem Wetter auf unser Abenteuer ein. Einen ersten Eindruck der nächsten Tage bekamen wir beim anschließenden Check-In im Estrel Hotel. Dieses war voller Fußballer der Ü-Cups der Herren und Frauen aus ganz Deutschland inklusive ehemaliger Bundesligaspieler. Am Nachmittag brachen dann einige in die Innenstadt auf, um die Stadt zu erkunden, bevor wir abends alle gemeinsam Essen gingen.

Bereits am Samstagmorgen beim Frühstück merkte man, dass es langsam ernst wurde. Das ein oder andere Frühstück fiel sehr klein aus und es war ruhig im Frühstücksbereich. Wir wussten so gar nicht, was auf uns zukommt: Wie sah die Spielstätte aus? Wie gut waren unsere Gegner und welche Rolle konnten wir im Turnier spielen? Es war eine Wundertüte.

Im Bus, auf dem Weg zum Olympia Park, heizte uns DJ Simone Reuthal aber schon wieder ein und wir kamen gut gelaunt an. Und wir erwischten einen Traumstart ins Turnier. Im ersten Spiel besiegten wir die Kreisauswahl Herne mit 7:0. Doch dass dieses Turnier kein Selbstläufer wird und wohl doch eine Wundertüte

Fortsetzung auf Seite 10

H.V. Graphik- Gestaltung- Druck

Ihr Partner in Sachen Werbung

Helga Vinson

∗ Privat- u. Geschäftsdrucksachen ∗ Firmen-, Bau-, Magnetschilder
∗ Spannbänder ∗ Fahrzeugbeschriftung ∗ Fahnen
∗ Werbeartikel mit Thermodruck ∗ Flock auf Shirts, Sweater etc.
∗ Stempelservice ∗ Verkauf v. Schreibwaren, Geschenkpapier uvm.

Erbsenstrasse 13
63477 Maintal-Wachenbuchen
Tel. 0 61 81/983 9871 - Fax 0 61 81/982 954
hvgraphik@t-online.de - www.hvgraphik.de

Mo.-Do. 8.30 bis 17.00 Uhr
Fr. 8.30 bis 15.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Das Team rund ums Auto

m+h

Karosseriebau e.K.

Karosserie Fachbetrieb

Inhaber
Zdravko Meglic

Termin: _____

- **Unfallservice**
- **Lackierung**
- **Autoglas**
- **Car-Design**
- **KFZ-Technik**
- **Reifenservice**
- **Klimaservice**
- **TÜV + AU**

Honeywellstraße 8 a
63477 Maintal
Tel. (06181) 46566
Fax (06181) 46570
www.mundh-Karosseriebau.de

war, zeigte das zweite Spiel gegen die Nordlichter aus Schleswig-Holstein. Hier stand beim Schlusspfiff ein ernüchterndes 1:5 auf der Anzeigentafel. Als hätte eine andere KEWA-Ladies Mannschaft auf dem Platz gestanden. Dementsprechend fiel dann auch die Ansprache zum letzten Spiel des ersten Turniertags von mir als Coach aus.

Es stand das richtungsweisende Spiel gegen die Frauen der SGS Essen auf dem Spielplan. Die Ansprache kam bei der Mannschaft an. Wir gingen mit 1:0 in Führung, gaben dann aber das Spiel wieder aus der Hand. Doch diesmal passte die Einstellung und wir bewiesen unser Können. Es wurde mutig nach vorne gespielt, so dass das Spiel per Fallrückzieher von Sandra Kälin zum 3:2 gedreht werden konnte und wir gewannen gegen den späteren Deutschen Meister. Nach dem ersten Turniertag war somit noch alles möglich, so dass wir mit einem guten Gefühl zurück zum Hotel fuhren. Dort stand am Abend die DFB Gala an. Bei gutem Essen und einem schönen Abendprogramm ließen wir den Abend ausklingen. Einzig meine Verletzung, als ich mir bei einem Unfall im Bus die Schulter auskugelte, hinterließ einen Wermutstropfen auf den Tag.

Zu Beginn des zweiten Turniertags stand die Partie gegen den USV Jena, die bis zu diesem Zeitpunkt führende Mannschaft in der Tabelle, auf dem Programm. Vor Spielbeginn schworen wir uns noch einmal richtig ein und wussten, dass alles möglich war. Es entwickelte sich ein sehr ausgeglichenes Spiel. Dennoch zeigten wir wieder, dass wir spielerisch zu den stärksten Teams des Turniers gehörten und siegten trotz weniger Torchancen mit 1:0. Damit übernahmen wir die zwischenzeitliche Tabellenführung.

Mit einem Sieg im letzten Spiel gegen Tillys Kicker wäre die Deutsche Meisterschaft nach Wachenbuchen gegangen. Nach zähem Beginn konnten wir die Führung erzielen. Doch Tillys Kicker glichen aus. Leider war dann das Glück nicht auf unserer Seite. Einige Fehler seitens der Schiedsrichterin, aber auch Pech im Torabschluss ließen das Spiel unentschieden ausgehen. Somit reichte der SGS Essen im letzten Spiel ein 1:1 für die Deutsche Meisterschaft bei einem besseren Torverhältnis von nur zwei Toren…

Stolz, mit der Medaille für die Vizemeisterschaft um den Hals, traten wir Sonntagnachmittags die Heimreise an.

Der Gewinn der Deutschen Vizemeister und die Fahrt zum DFB-Ü-Cup nach Berlin bleiben uns als Highlight unserer „Karriere“ in Erinnerung. Auch wenn sicherlich in der Wundertüte die Meisterschaft hätte rausspringen können, wir haben Berlin mit einem lachenden und einem weinenden Auge verlassen und haben uns fest vorgenommen, wieder zu kommen.

Danken möchten wir an dieser Stelle unseren zahlreichen Sponsoren und natürlich allen KEWAnern und Familienmitgliedern, die uns bei unserem Abenteuer in Berlin tatkräftig unterstützt haben und für Stimmung sorgten.

Hinten: Olli Christ, Sandrin Mohn, Annabell Korn, Isabelle Bauer, Maike Köhler, Mirja Dony, Mariana Kosel, Iris Simon, Klaus Botzum, Rebecca Lautenschläger

Vorne: Heidi Beha, Simone Reuthal, Sabrina Senzel, Lisa Häusl, Antje Thieme, Pia Zapf, Claudia Sikorski, Sandra Kälin, Mareike Goeddel

2C Concept Hygiene

Ihr zuverlässiger Partner in Sachen
WASCHRAUMHYGIENE.

Gutenbergstraße 4 | 63477 Maintal
Fon +49 (0) 6109 5023-0 | Fax +49 (0) 6109 5023-90

info@2c-concepthygiene.de | **www.2c-concepthygiene.de**

Neues von der AH

Hessenpokalspiel gegen Gelnhausen

Mit einem verdienten 3:0 Heimsieg gegen den 1. Gelnhäuser FC erreichte unsere AH die nächste Runde im Hessenpokal. Unsere Mannschaft zeigte vor allem in der 1. Halbzeit ein schnelles, technisch gutes Spiel und ließ Gelnhausen dank gutem Kombinationsfußball kaum ins Spiel kommen.

Nach drei sehr guten Möglichkeiten, zunächst scheitert Jan Hofmann am Torhüter danach an der Latte und Daniel Teichert mit einem Kopfball knapp neben das Tor, dann das längst fällige Führungstor. Nach einem Eckball und einem zunächst abgewehrten Kopfball vollendet Andi Maier im Nachschuss zum 1:0. Diesem folgt kurz darauf das 2:0 durch Jan Hofmann, der nach einem guten Pass in die Tiefe seine Schnelligkeit ausspielt und allein vor dem Torhüter stehend souverän verwandelt. Eine weitere „3fach-Chance“ durch Jan Hofmann, Andi Maier und abschließend Sven Kunkel, dessen Schuss ans Lattenkreuz fliegt, führt nicht zum Erfolg. Dem hat Gelnhausen nur eine gute Chance durch einen Weitschuss entgegenzusetzen, als unser Torhüter Daniel Ziegler etwas zu weit vor dem Tor steht, dieser jedoch knapp drüber geht.

In der zweiten Halbzeit macht Gelnhausen zunächst mehr Druck und bestimmt das Spiel, ohne jedoch gefährliche Chancen zu kreieren. Das nächste und damit letzte Tor erzielt wiederum unsere Mannschaft. Erneut findet ein langer Pass in Jan Hofmann seinen Abnehmer, der gefoult wird aber weiterspielt um dann am Torhüter zu scheitern. Der Schiedsrichter erkennt – trotz einiger Proteste des Gegners – auf Elfmeter, den Oliver Mohn sicher verwandelt. Damit war das Spiel entschieden. Die letzte Chance des Gegners resultiert aus einem Freistoß mit anschließendem Kopfball, der jedoch das Ziel knapp verfehlt. Weitere zwingende Gelegenheiten ergeben sich für beide Mannschaften nicht mehr.

Im Kader standen: Daniel Ziegler, Markus Logsch, Daniel Teichert, Oliver Mohn, Sven Kunkel, Marcus Endres, Kai Schultheis, Daniel Schneider, Colin Stein, Andreas Maier, Jan Hofmann, Stefan Braun, René Larsen, Christopher Vogt, Andreas Hickmann, Dennis Holderried (Coach)

Fortsetzung auf Seite 15

BEWÄSSERUNGS WELT.

dauerhaft günstig!

Ihr Ansprechpartner für moderne Bewässerungssysteme im Rhein-Main Gebiet

- Kostenlose Beratung & Planung
- Umfangreiches Sortiment
- Installation und Wartung
- Schnelle Lieferung

Hotline: (06181) 986260

www.BewaesserungsWelt.de

Feuerhaus Konrad

Kaminöfen & Schornsteine

Hanau · Oberursel · Wiesbaden

www.feuerhaus-konrad.de

Ü50 gewinnt Kreismeisterschaft

Die diesjährige Kreismeisterschaft fand mit 6 Mannschaften in Turnierform statt, gespielt wurde jeder gegen jeden. Die Spielzeit auf dem Kleinfeld betrug 15 Minuten, Austragungsort war Eichen.

Im ersten Spiel hatten wir es gleich mit der SG Eichen/Ostheim/Roßdorf zu tun, das wir verdient mit 2:0 für uns entscheiden konnten. Torschützen waren Oliver Mohn und René Larsen.

Bereits im zweiten Spiel ging es gegen den Mitfavoriten SG Germania Dörnigheim/Mittelbuchen. Der 1:0-Sieg war Dank einiger weiterer Chancen verdient, die SG war aber der erwartet starke Gegner. Unsere Taktik mit einer defensiveren Ausrichtung und schnellen Vorstößen ging voll auf. Torschütze Marcus Thomas.

Das nächste Spiel gegen Oberbeusem (Büdesheim und Oberdorfelden) endete 2:0 für uns. Nach einem schönen Doppelpass zwischen Andreas Hickmann und René Larsen erzielte „Hicki“ das 1:0, dem Christian Ostmann kurz darauf das 2:0 folgen ließ. Dies geschah nach einem langen Abschlag von unserem Torhüter Andreas Schmitt, der bekanntermaßen eigentlich Feldspieler ist, seine Sache aber souverän machte und im gesamten Turnier „seinen Kasten sauber hielt.“

Im vorletzten Spiel gegen Heldenbergen konnte unsere Mannschaft schon den Turniersieg und damit die Meisterschaft klarmachen und mit einem 1:0-Sieg schaffte sie es auch. In die Torschützenliste trug sich erneut René Larsen ein.

Im letzten Spiel gegen Hochstadt war dann etwas „die Luft raus“ und das Spiel endete 0:0 Unentschieden. Als Fazit bleibt festzuhalten, dass es eine überzeugende Gesamtleistung unserer Mannschaft war und eine verdiente Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch und auf ein Wiedersehen bei der Hessenmeisterschaft im nächsten Jahr.

Im Kader standen: Marcus Thomas, Andreas Hickmann, Thorsten Maier, René Larsen, Jens Weidner, Andreas Schmitt, Christian Ostmann, Sascha Sekulic, Oliver Mohn

Fortsetzung auf Seite 17

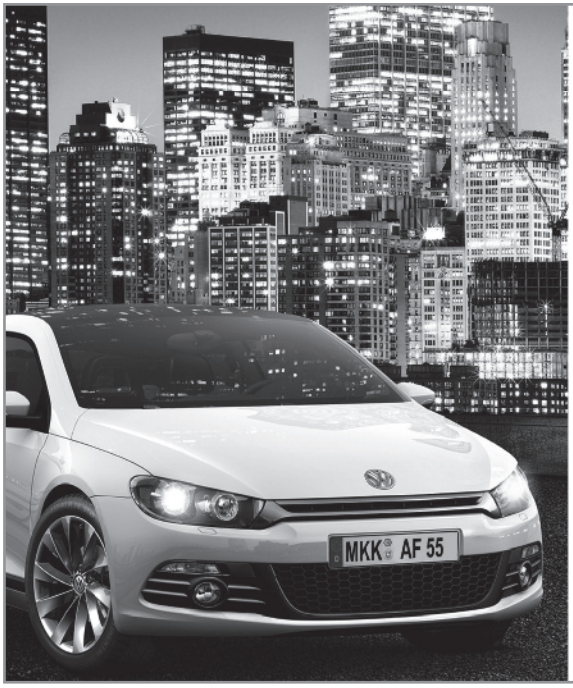
BMR-BOTZUM

Bürsten • Motoren • Reinigungsmaschinen

Verkauf & Service

Inh. Klaus Botzum
Am Hochstädter Rain 17
63477 Maintal-Wachenbuchen

Telefon: 0 61 81/8 66 66
Telefax: 0 61 81/8 66 68



AUTOHAUS - FREMDER

Autohaus Fremder
Voltastraße 7
63477 Maintal

Telefon 0 61 81 - 4 02 59-0
info@autohaus-fremder.de
www.autohaus-fremder.de

Ihr Maintaler Servicezentrum

1. Runde Kreispokal gegen FC Erlensee

Dieses Spiel mutiert zum Dauerbrenner des Kreispokals im Kreis Hanau, denn bereits zum 5. Mal bei der 10. Auflage kam es zum Aufeinandertreffen dieser beiden Mannschaften. Mit dem 4. Sieg konnten wir unsere (fast) blütenreine Weste auch nach dieser Begegnung behalten, auch wenn die wenigen Zuschauer wieder ein knappes und umkämpftes Spiel bestaunen konnten. Im Vergleich zum Sieg im Hessenpokal zwei Wochen zuvor musste die Mannschaft auf vier Positionen verändert werden. Für Ziegler, Logsch, Endres und Hofmann kamen Rudolf, Dewit, Bauer und Thomas zum Einsatz. Die vielen Wechsel machten sich zunächst einmal nicht bemerkbar. Wir kamen recht gut ins Spiel und hatten die ersten zwanzig Minuten deutlich mehr Ballbesitz ohne jedoch zwingende Chancen zu erspielen.

Der Gegner aus Erlensee versuchte uns Ball und Spiel zu überlassen was auch gut gelang. So dauerte es bis zur 26. Minute ehe wir die erste große Möglichkeit bekamen, welche auch direkt zum goldenen Tor des Spiels genutzt werden konnte. Nach einem harten Einsteigen des Gegenspielers an Colin Stein erhielten wir einen Freistoß aus dem linken Halbfeld. Diesen brachte Bauer mit viel Schnitt zum Tor und unser Torjäger Andi Maier stand da wo ein Torjäger eben stehen muss und verwertete zur 1:0 Führung. Leider hat uns dieses Tor keine weitere Sicherheit gegeben und wir gaben das Spiel mehr und mehr aus der Hand. Nun drückte Erlensee auf den Ausgleich und hatte bis zur Pause auch zwei gute Möglichkeiten. In der 29.Minute war der Stürmer der Gastgeber zu überrascht und konnte eine flache Hereingabe von der rechten Angriffsseite aus vier Metern nur in die Arme unseres Keepers spielen. Kurz vor dem Halbzeitpfiff mussten wir eine weitere gefährliche Situation überstehen, bekam doch Erlensee einen Freistoß aus aussichtsreicher Position 17 Meter zentral vor unserem Tor zugesprochen. Aber auch diesen Schuss konnte Rudolf parieren. So ging es mit einer knappen Führung in die Kabinen.

Nahmen wir uns vor in der zweiten Halbzeit wieder mehr Gegendruck zu erzeugen, so kam es ganz anders. Beinahe die gesamte zweite Hälfte wurden wir in die eigene Hälfte gedrückt und Erlensee hatte mit knapp 70% Ballbesitz wesentlich mehr vom Spiel, allerdings ohne sich viele nennenswerte Chancen herauszuspielen. Dies lag zum einen an unserer disziplinierten und kämpferisch starken Defensivleistung, aber auch am Gegner selbst. Um es mit den Worten unseres 1. Mannschaftstrainers zu sagen begab sich Erlensee immer mehr auf das Spielfeld zwei und beschäftigte sich mehr damit die Entscheidungen des Schiedsrichters zu kommentieren als zu versuchen, den Ausgleich zu erzielen. Wenn dieser gefallen wäre, hätten wir sicherlich große Probleme gehabt, zurück ins Spiel zu finden. So mussten wir zwar einige brenzlige Situationen überstehen, konnten aber nach Abpfiff mit einem dreifachen „KEWA BLAU WEISS“ den Einzug in die nächste Runde bejubeln.

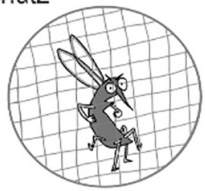
Fortsetzung auf Seite 20

Werner Bechert GmbH
Baustoffhandel Fuhrunternehmen

Geschäftsführer: Uwe Bechert
Am Selzenborn 4 · 63477 Maintal-Hochstadt
Tel.: 06181/431251 · Fax: 06181/431215
Mobil: 0171/9914322

WEBER
Insekten- und Sonnenschutz

Feldbergring 17
63477 Maintal
Telefon 06181 - 9838236
Mobil 0160 - 48 67 360
info@insektenschutz-maintal.de
www.insektenschutz-maintal.de



Maßgefertige Insekten- und
Sonnenschutzsysteme

Dressler & Kulikowski
Fliesenbau GmbH
Mühltorring 1a
63477 Maintal

Telefon 06181/86482
Telefax 06181/84579

Tor: 26. Min. 0:1 A. Maier

Im Kader standen: Rudolf – Mohn, D. Schneider, Thomas – Co. Stein, Dewit, Teichert, Kunkel, K. Schultheis, Bauer, A. Maier, Holderried, Vogt und Hickmann.

AH scheidet im Hessenpokal aus

In der Zwischenrunde zum Hessenpokal verlor unsere AH gegen SG Vulkan (Schotten, Eschenrod, Eichelsachsen, Wingershausen) mit 1:0 und schied damit aus. Auf einem schwer bespielbaren Rasenplatz in Eschenrod, der nicht nur holprig sondern auch sehr rutschig war, fiel es beiden Mannschaften schwer, guten Fußball zu spielen. So kam es zu vielen Fehlpässen beiderseits und wenig Spielfluss.

Die erste Chance gehörte den Gastgebern, die kurz nach Spielbeginn einen Kopfball nach einer Ecke an die Latte setzten. Der vermeintliche Führungstreffer durch uns nach einem Kopfball von Andreas Maier wurde wegen Foulspiel nicht gegeben, ebenso wenig ein Kopfballtreffer des Gegners nach vorangegangenem Foul. So ging es mit einem Unentschieden in die Halbzeitpause.

Der Gegner war weiter Spiel bestimmend, zögerte aber in einer Situation aus aussichtsreicher Position zu lange, so dass letztendlich nur ein „Torschüsschen“ dabei herauskam. Auch die nächste große Chance wurde vergeben, als der gegnerische Stürmer aus 11m freistehend über das Tor zielte. Dem hatten wir nur eine Konterchance durch Colin Stein entgegenzusetzen, sein Schuss aus 16m verfehlte jedoch das Tor. 12 Minuten vor Schluss dann das 1:0 nach Flanke und anschließendem Kopfball. Ein weiteres Tor wird verhindert, als der gegnerische Stürmer alleinstehend vor unserem Torhüter Patrick Benning an seiner guten Reaktion scheitert. In der letzten Spielminute dann noch die große Chance zum Ausgleich, doch Daniel Schneider scheitert am Torhüter. Zusammenfassend bleibt aber festzuhalten, dass der Sieg der Gastgeber verdient war.

Tor: 58. Min. 1:0

Im Kader standen: Oliver Mohn, Colin Stein, Andreas Maier, Volker Schmidt, Sven Kunkel, Markus Logsch, Alexander Bauer, Kai Schultheis, Marcus Thomas, Daniel Schneider, Oliver Weil, Patrick Benning, Andreas Hickmann, Dennis Holderried, Christopher Schneider, Jan Hofmann.

Neuzugänge

Mit Tino Katzmann und Thomas Koller begrüßen wir zwei neue Mitglieder(-spieler) in unseren Reihen. Tino ist Torhüter und Thomas Feldspieler, beide haben nach langer Pause wieder Spaß am Fußball spielen gefunden.

Lieber Tino, lieber Thomas, wir wünschen euch bei und mit uns sportlichen Erfolg und vor allem viel Spaß.

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.
Sparkasse
Hanau
Filiale Wachenbuchen Schulstraße 1 63477 Maintal Tel. 06181 98169-0 wachenbuchen@sparkasse-hanau.de

Der Schein trügt … leider nicht oder alle Jahre wieder

„Wir haben die Befürchtung, dass die Rahmenbedingungen nicht gut sind. Wir müssen schauen, wie wir da Fußball spielen können“. „Aber egal, wie der Platz aussieht, wir müssen Lösungen finden und werden alles geben.“

Das könnten Zitate unserer aktiven Spieler und Spielerinnen sein, angesprochen auf den Zustand unserer Rasenplätze. Ausgesprochen wurden diese Sätze allerdings im Vorfeld der WM-Qualifikation der DFB-Frauen vor dem Spiel in Plowdiw im September diesen Jahres. Für die Damen der Nationalmannschaft in diesem Fall eine Ausnahmesituation, ist dieser Zustand für unsere Fußballer*innen leider trauriger Alltag.

Wieder einmal, wie wir leider feststellen müssen. Alle Hoffnungen, die mit der Freigabe des komplett neuen Spielfeldes 2018 verbunden waren, verflogen binnen kürzester Zeit. Bereits nach kurzer Nutzungszeit zeigten sich erste Lücken im schönen Grün. Eine nur bedingte Nutzungsmöglichkeit des anderen Sportplatzes, der durch die Belastungen während der Bauzeit ebenfalls stark in Mitleidenschaft gezogen war, tat ihr übriges. Die Situation auf den Sportplätzen war beinahe so wie vor der Erneuerung. Erste Gespräche zu den Platzverhältnissen wurden geführt, Möglichkeiten erörtert. In der Saison 2018/2019 bestimmt Corona das Geschehen und über einen langen Zeitraum konnte keinerlei Trainings- oder Spielbetrieb stattfinden. Eigentlich also ideale Bedingungen, die Sportplätze in einen einwandfreien Zustand zu versetzen. Keine Belastung auf den Plätzen, viel Zeit Schwachstellen auszubessern. Zeit, der Natur ihren Lauf zu lassen.

Doch die Realität in der darauf folgenden Saison 2020/21 war eine andere. Auf dem westlichen Platz fühlte sich ein unterirdischer Bewohner sichtlich wohl und hinterließ Furchen des Grauens. Teilweise sichtbar, teilweise unsichtbar wurden diese zu einer ernsten Gefahr, der Sportplatz war dadurch nur in Teilen nutzbar. Der östliche, erneuerte Platz zeigte erneut nach kurzer Zeit erhebliche Lücken und kahle Stellen wurden sichtbar. Maßnahmen zur Regulierung dieser Maßnahmen fanden nur sehr begrenzt statt und schufen leider auch Folgeprobleme.

Durch die Verlagerung der Trainingseinheiten in Randbereiche der Sportanlage oder die Turnhalle der Büchertalschule konnten zumindest die Pflichtspiele der Hinrunde nahezu komplett ausgetragen werden. In der Vegetationspause der Wintermonate konnte sich die Platzsituation nicht verbessern. Ein später Trainingsbeginn der Jugendmannschaften für die Rückrunde und das Ausweichen der Herren auf ein anderes Sportgelände haben Schlimmeres verhindert. Bei einem Vor-Ort-Treffen im Frühjahr 2022 mit den zuständigen Mitarbeitern der Stadt Maintal wurden die Problemstellen der Sportplätze und mögliche Maßnahmen zu deren Beseitigung erneut erörtert. Beinahe schon logische Folge war die neuerliche Sperrung des neuen Sportplatzes für den kompletten Trainingsbetrieb und die Verlagerung auf den westlichen Platz. Mit jedem ausgetragenen Spiel verschlimmerte sich jedoch die Situation weiter, so dass in Rücksprache mit der Stadt Maintal eine Komplettsperrung

erfolgte, um Maßnahmen zur Verbesserung einzuleiten. Auch wenn wegen eines technischen Problems noch nicht flächendeckend beregnet werden konnte, waren doch erste Erfolge schnell sichtbar. Und als nach dem trockenen, sehr warmen Frühjahr zudem noch Regen einsetzte, war der Sportplatz nicht wiederzuerkennen. Günstige Bedingungen also für erste Maßnahmen, zumal die doch recht kurze Zeitspanne bis zum Saisonbeginn intensiv genutzt werden musste. Nur leider passierte auf dem Sportplatz nicht wirklich viel und die dann lang anhaltende Sommerhitze bei unzureichender Wasserzufuhr hat beiden Sportplätzen im wahrsten Sinne des Wortes den Rest gegeben, sie waren schlichtweg vertrocknet. Da die Kommunikation seitens der zuständigen Mitarbeiter der Stadt sehr unzureichend verlief, fand auf Initiative der KEWA Anfang September 2022 ein Gespräch mit der Bürgermeisterin, dem ersten Stadtrat und einer Vertreterin des Gebäudemanagements statt. Der Eigenbetrieb, der für die Maßnahmen auf den Sportplätzen zuständig ist, wurde seitens der Stadt Maintal nicht eingeladen.

Zusätzlich zum Ist-Zustand der Sportplätze wurde uns hier deutlich gemacht, dass die begrenzte Entnahmemenge aus dem Brunnen an der Sportanlage ursächlich für die trockenen Plätze sei. Aus diesem Grund habe man auch bereits diverse Möglichkeiten in Betracht gezogen, die Sportplätze anderweitig mit Wasser zu versorgen. Leider bisher ohne konkrete Ergebnisse. Im Folgenden wurden auch Szenarien besprochen, die kurzfristig der schwierigen Situation entgegenwirken könnten (bspw. Anfrage bei anderen Maintaler Vereinen nach freien Kapazitäten für den Trainingsbetrieb, Bewässerung nur eines Sportplatzes, …). Mittelfristig sollten Maßnahmen geplant werden, die nach einem Wetterwechsel starten können, um die Sportplätze in einen Zustand zu versetzen, der sowohl Trainings- als auch Spielbetrieb zulässt.

Der Sommer war aber noch nicht zu Ende. Nach den ersten Testspielen auf unserer Sportanlage und ungläubigem Kopfschütteln der angereisten Gastmannschaften haben wir es Ende September in die regionale Berichterstattung geschafft (Hanauer Anzeiger vom 24.09.2022). „Das Ergebnis ist einfach schlecht“. Treffender kann man es nicht formulieren. Mehr als überrascht musste man allerdings sein, dort die Aussagen der Stadt Maintal zu lesen, die mit den Worten „Wasser ist nicht das Problem“ zusammengefasst werden können.

Wie auch in dem Interview beschrieben, muss es bei so gegensätzlichen Aussagen nun darum gehen, Klarheit zu schaffen. Warum waren die Sportplätze im Sommer in diesem desolaten Zustand? Welche Möglichkeiten gibt es unsere Sportplätze mittelfristig in einen bespielbaren Zustand zu versetzen? Kann durch einen erhöhten Pflegeaufwand eine Verbesserung der Situation herbeigeführt werden? Gibt es weitere Möglichkeiten die Belastung auf den Sportplätzen zu steuern? Und es gilt dringend alle Fakten zu sammeln, die eine Entwicklung eines langfristigen Konzepts möglich machen. So bleibt für den Moment eine für alle Beteiligten mehr als unbefriedigende Situation. Die KEWA war und ist jederzeit gesprächsoffen, eine Lösung herbeizuführen. Es wäre doch wirklich ein schönes Geschenk, nicht „Alle Jahre wieder“ fragend und auch ein wenig verzweifelt den Zustand unserer Sportplätze zur Kenntnis nehmen zu müssen. Die Anfrage der KEWA nach einem Folgegespräch, ist bisher leider seitens der Stadt Maintal unbeantwortet.

NEUERÖFFNUNG

11TEAMSPORTS

STORE HANAU

PHILIPP-REIS-STR. 3 | 63486 BRUCHKÖBEL | HANAU@11TEAMSPORTS.COM | 06181/983882

FUSSBALL I INDOOR I RUNNING I LIFESTYLE

DIE EXPERTEN IM BEREICH TEAMSPORT

- GROSSE AUSWAHL AN TEXTILIEN & SCHUHEN
- MARKENVIELFALT
- VEREINSBETREUUNG
- AUSSENDIENST
- LIEFERSERVICE
- VEREDELUNG IM EIGENEN HAUS

OPTIMALE SICHT BEIM SPORT MIT KONTAKTLINSEN
VOM HOCHSTÄDTER BLICKPUNKT

KOBEL
AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER
BLICKPUNKT

MARTINA KOBEL
HAUPTSTRASSE 26
63477 MAINTAL
TELEFON: 06181 - 497334
WWW.OPTIK-KOBEL.DE

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO. – FR. 9.00 – 12.30 UHR UND 15.00 – 18.30 UHR
SA. 9.00 – 13.00 UHR
MITTWOCH NACHMITTAG GESCHLOSSEN

KEWA – FANPAKETE

Bestimmt sucht der Eine oder Andere noch nach einem Geschenk für den Nikolaus, Weihnachten oder einfach nur so. Da haben wir doch was Passendes, das KeWa- Fanpaket. Dieses kann aus Eierlikör –Jubiläumsedition-, Biergläsern, Bierdeckel, Flaschenöffnern usw. beliebig zusammengestellt werden.

Ansprechpartnerin ist Rebecca Lautenschläger, die unter der Mailadresse rebecca.lautenschlaeger@kewa-wachenbuchen.de eure Bestellungen gerne entgegennimmt.

111 Jahre
1911 - 2022

Eierlikör Kewa Jubiläumsedition	**13,50 €**
24 B-Ware Biergläser	**48,00 €***
Bierdeckel im 10er Pack	**2,00 €**
Flaschenöffner	**3,00 €**
Tattoo	**1,00 €**
Schweißband	**3,00 €**
Aufkleber	**0,50 €**
Aufkleber für das Auto	**3,00 €**
Jubiläumspaket *(inkl. 10 Bierdeckel, Flaschenöffner, Tattoo, Schweißband, Aufkleber, Aufkleber für das Auto)*	**11,10 €**
Jubiläumspaket Eierlikör *(inkl. Eierlikör, 10 Bierdeckel, Flaschenöffner, Tattoo, Schweißband, Aufkleber, Aufkleber für das Auto)*	**24,00 €**
Jubiläumspaket zum Anstoßen *(inkl. 2x Biergläser, 10 Bierdeckel, Flaschenöffner)*	**12,00 €/** **8,00 €***
Jubiläumspaket Bier *(inkl. 6x Biergläser, 10 Bierdeckel, Flaschenöffner)*	**28,00 €/** **16,00 €***

*B-Ware Gläser weichen farblich ab (Logo) und können Luftblasen haben

Wir danken unseren W

Schenker GmbH
Schreib-, Büro- und Spielwaren · Zeitschriften · Lotto

HDI Generalvertretung Mike Zeller

travelista
powered by Lufthansa City Center

H.V. Grapl Ge
Ihr Werbepartner

Sparkasse Hanau

Restaurant Dubrownik

Hartwig's PARTYSERVICE

W
Insekte

HANAU

AUTOHAUS FREINDER
Ihr Maintaler Servicepartner

SPAHN

Hochstädter
Babb

celsius
KÄLTE KLIMA

Das Team rund ums Auto
m+h Karosseriebau e.K.
Inhaber Zdravko Meglic

WEBER
Insekten- und Sonnenschutz

SABINE EICH
Heilpraktikerin für Psych
Coaching | Beratung
Sport Mentaltraining
www.sabine-eich.com

Feuerhaus Konrad
Kaminöfen & Schornsteine

BEWÄSSERUNGS WELT.
einfach besser bewässern

KOBEL AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER BLICKPUNKT

H.V. Graphik - Gestaltung - Druck
Ihr Werbepartner in Wachenbuchen

trave
powered by Luft

Werbepartnern

WACHENBUCHEN
T.u.Spd.
KEWA

nik -
staltung -
Druck
in Wachenbuchen

Dressler & Kulikowski
Fliesenbau GmbH

KOBEL
AUGENOPTIK
HOCHSTÄDTER
BLICKPUNKT

BEWÄSSERUNGS
WELT.
einfach besser bewässern

EBER
n- und Sonnenschutz

WB
Werner Bechert GmbH
Baustoffhandel Fuhrunternehmen

Restaurant
Dubrovnik

Feuerhaus Konrad
Kaminöfen & Schornsteine

celsius°
KÄLTE KLIMA

Weinkeller zur
elgass

FASSEL & HABERMANN NACHF.
Inh. Eric Renner

AUTOHAUS –
FREMDER
Ihr Maintaler Servicezentrum

HANAU

therapie

2C Concept Hygiene

Das Team rund ums Auto
m+h Karosseriebau e.K.
Inhaber
Zdravko Meglic

Sparkasse
Hanau

elista
hansa City Center

HOFGUT
HANSTEIN

HDI Generalvertretung
Mike Zeller

Schenker GmbH
Schreib-, Büro- und Spielwaren · Zeitschriften · Lotto

Schenker GmbH

Inh. Erich Seibel

- Schreib-, Büro- und Spielwaren
- Zeitschriften
- Tabakwaren
- Lotto
- Ticketverkauf

Hauptstraße 26 · 63486 Bruchköbel
Telefon 06181 / 71171 · Telefax 06181 / 740691
E-Mail schenker@schenkerbruchkoebel.de
www.schenkerbruchkoebel.de

Zu guter Letzt ...

... bedankt sich der Vorstand
bei allen Mitgliedern,
Ehrenamtlern, Gönnern und
Werbepartnern ganz herzlich für
die zahlreiche Unterstützung
und wünscht in diesen
angespannten Zeiten
eine vorweihnachtliche Zeit
mit wenig Stress,
Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2023
bei vor allem bester Gesundheit.

Die Klimaanlage für Ihr Schlafzimmer

Starten Sie erholt und voller Energie in den Tag.
Unsere energieeffizienten Geräte bieten
flüsterleisen Betrieb und **zugfreien Komfort**.
Durch neu entwickelte Filtertechnologien
erhalten Sie **hygienisch reine Luft**.

celsius°
KÄLTE KLIMA

www.celsius-kaelte.de